

Am Sonntag wird in großer Runde gefrühstückt

Bürgerfrühstück rund um das Gerberhaus in der Neustadt – Noch gibt es freie Plätze

VON TOBIAS STÜCK

Eschwege – Das Prinzip ist einfach: Wer gerne in Gesellschaft frühstückt, hat am kommenden Sonntag eine gute Gelegenheit. Am 16. Juli plant die Bürgerstiftung Werra-Meißner von 11 bis 14 Uhr ein Bürgerfrühstück rund um das renovierte Gerberhaus des Vereins Aufwind in der Neustadt. Noch gibt es freie Plätze.

„Wir wollen die Menschen zusammenbringen“, sagt Margret Schulz-Böddicker. In großer Runde mit Familie, Freunden und Bekannten zu frühstücken bereite schließlich mehr Freude. Neue Bekanntschaften könne man auch schließen und hoffentlich angeregte Gespräche führen. Das Junge Theater Eschwege beteiligt sich mit Beiträgen, ebenso ein Drehorgelspieler. Wer einen Platz reserviert hat, kommt am Sonntagmorgen um 11 Uhr zu dem neu gestalteten Platz. Es gibt einzelne Plätze (fünf Euro pro Person) oder ganze Achter-Tische (40 Euro) – egal ob man allein, mit dem Verein oder Stammtisch kommt, findet man hier ein Plätzchen. Sein Frühstück kann man selbst mitbringen. Auch das Geschirr. Brötchen-Bestellungen nehmen aber auch die Bäckereien Hufgard (0 56 51/



Zum Bürgerfrühstück bringt man sich die Zutaten selbst mit. Brötchen kann man vorbestellen.

FOTO: NITRUB / DEPOSITPHOTO.COM

3 19 80) und Wolf (0 56 51/3 35 50) in der Neustadt noch bis Freitag, 14. Juli, entgegen. Wer es ganz bequem mag: Vollständige Frühstückstüten können beim Frankfurter Hof (0 56 51/5516) vorbestellt und am Sonntag dort abgeholt werden. Die erste Tasse Kaffee oder Tee gibt es gratis von der Bürgerstiftung – alle weiteren können gekauft werden.

Das Hauptanliegen ist aber, Gelder für Kinder- und Jugendprojekte der Bürgerstiftung zu erzielen. Ein Platz bei

dem gemeinsamen Groß-Frühstück kostet fünf Euro. Die Buchung erfolgt in erster Linie online. Dafür ist die Bürgerstiftung eine Kooperation mit Oberstufengymnasium und Friedrich-Wilhelm-Schule eingegangen, die eine Plattform geschaffen haben. Ab sofort ist das Buchungssystem auf der Homepage der Bürgerstiftung freigeschaltet. Die Anmeldung kann auch telefonisch unter 0160/93 44 22 14 erfolgen.

buergerstiftung-werra-meissner.de

Das ist die Idee einer Bürgerstiftung

Die Idee der Bürgerstiftung stammt aus den USA. Weil das Gemeinwohl einer Gemeinde, einer Stadt oder einer Region nicht alleine durch die öffentliche Hand getragen werden kann, werden die Bürgerinnen und Bürger selbst aktiv. Sie schaffen gemeinschaftlich eine Stiftung, die unparteiisch, selbstständig und langfristig finanziell unabhängig gemeinnütziges Engagement auf Dauer in einem regional beschränkten Radius fördert. 1997 wurde die erste Bürgerstiftung in Deutschland gegründet. Heute sind es über 200. 2004 wurde die Bürgerstiftung Werra-Meißner gegründet. „Die Bürgerstiftung will erreichen, dass die Bürger des Kreises, Privatpersonen und Unternehmen, mehr Mitverantwortung für die Gestaltung ihres Gemeinwesens übernehmen.“